



Reißverschluss-Täschli (Schwierigkeitsgrad: mittel)

Ein Täschli für allerhand Krimskram, zum Verschenken oder selbst behalten, ist doch immer nützlich. Also: nix wie an die Nähmaschine.

Generell eignen sich feste Stoffe (kein Jersey o.ä.), wie Baumwolle, Dekostoffe, Kunstleder, Kork, Canvas.

Ein zusätzliches Vlies zum Verstärken ist ratsam.



Materialbedarf: (bei einer Stoffbreite ab 1,10 m)

- Außenstoff 1 (im Beispiel grau weiß gepunktet): 10 cm
- Außenstoff 2: 20 (im Beispiel Kork)
- Innenstoff 25 cm (im Beispiel grau weiß kariert)
- Volumenvlies H630: 25 cm
- 30 cm Endlos-Reißverschluss und 1 Zipper; Stylefix
- Wenn gewünscht Bänder, Applikationen, etc. zum Verzieren



Zuschnitt:

- Stoff 1 (im Beispiel Baumwolle grau weiß):
2 Stücke á 8 x 25 cm
- Stoff 2 (im Beispiel Kork):
2 Stücke á 16 x 25 cm
- Innenstoff (im Beispiel grau weiß kariert):
2 Stücke á 22 x 25 cm
- Volumenvlies 2 Stücke á 22 x 25 cm
(Volumenvlies bitte auf die linke Seite der zwei Innenstoffteile aufbügeln)

Los geht's

1. Ein Teil von Außenstoff 1 und 2 werden jeweils rechts auf rechts an der langen Kante aufeinander gesteckt / geklammert und mit einem Geradstich nähfüßchenbreit zusammen genäht. So entstehen die Vorder- und Rückseite des Außentäschlis.



2. Die Nahtzugaben werden nach oben in Richtung Teil 1 gebügelt und von rechts knappkantig abgesteppt,

Wenn gewünscht, kann die Kante auch mit einem Webband verziert werden.

Sollte das Täschli noch mit einer Applikation verziert werden, wäre jetzt der richtige Zeitpunkt. Dabei ist zu beachten, dass die Applikation nicht zu groß ist und zu nah an die Taschenränder reicht.



Reißverschluss-Täschli (Schwierigkeitsgrad: mittel)

- Um den Reißverschluss einzunähen, wird das Vorderteil mit der schönen Seite nach oben hingelegt und an die obere Kante ein Streifen Stylefix geklebt. Rechts auf rechts sollte der Reißverschluss bündig darauf fixiert werden. (Der Zipper des Reißverschlusses zeigt zum Stoff.)

Falls kein Stylefix zur Hand, kann der Reißverschluss natürlich auch festgesteckt werden.

Auf den so fixierten Reißverschluss (linke Seite des Reißverschlusses liegt oben) wird wiederum mit einem Streifen Stylefix eines der Innenstoffteile angebracht. Das aufgebügelte Volumenvlies zeigt jetzt nach oben. Außenstoff und Innenstoff liegen nun rechts auf rechts. (Der Innenstoff liegt recht auf links auf dem Reißverschluss.) Der Reißverschluss befindet sich zwischen Außen- und Innenstoff.

Nun wird der Reißverschluss – am besten mit dem Reißverschlussfüßchen der Nähmaschine – angenäht.



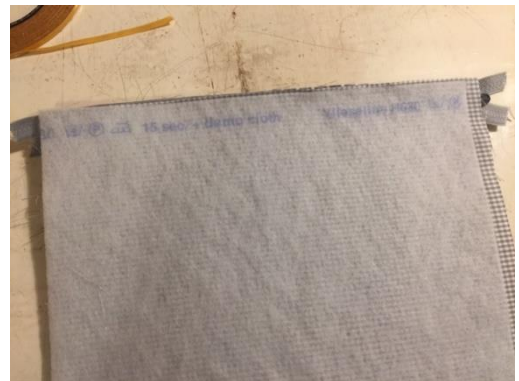


Reißverschluss-Täschli (Schwierigkeitsgrad: mittel)

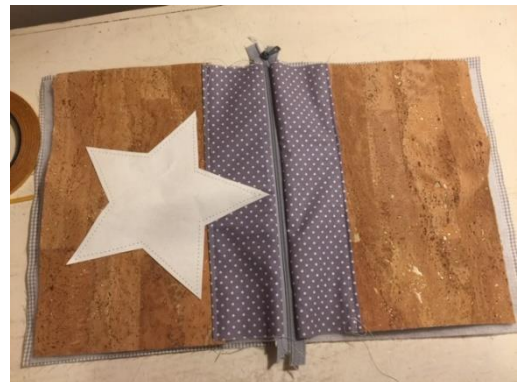
Auseinander geklappt sollte es nun so aussehen.



4. Mit dem verbliebenen Außen- und Innenteil wird das genau so wiederholt. Dabei ist darauf zu achten, dass auch hier die rechte Seite des Reißverschlusses an der oberen Kante des Außentaschenteils liegt; das Innenteil liegt wiederum rechts auf rechts auf der linken Seite des Reißverschlusses.
Die bereits fertig angenähten Teile sind nach unten geklappt. Wichtig: bitte darauf achten, dies nicht versehentlich festzunähen.



5. Nach dem Annähen sollte das Täschli auseinandergeklappt wie ein Schmetterling so aussehen: Der jeweilige Innenstoff liegt nach links und rechts unten den zugehörigen Außenstoffen.





Reißverschluss-Täschli (Schwierigkeitsgrad: mittel)

6. Der Stoff soll vorsichtig entlang des Reißverschlusses ausgebügelt und daneben knappkantig abgesteppt werden. Bitte beachten, dass sich die Innenstoffteile nicht verschieben und jeweils nach rechts und links geklappt unter den Außenstoffteilen liegen. (Ggf. vorübergehend mit Nadeln fixieren).



Fertig sieht das nun so aus:



Sabrina Müller - Einzig-n-Artig - Alter Markt 22 - 57627 Hachenburg
www.einzig-n-artig.de - brina@einzigartig.de

Die Anleitung ist kostenlos. Die Rechte der Anleitung sowie die Bildrechte liegen bei Sabrina Müller. Für evtl. Fehler wird keine Haftung übernommen.

Reißverschluss-Täschli (Schwierigkeitsgrad: mittel)

- Die Stoffe werden so geklappt, dass der Außenstoff auf dem Außenstoff und der Innenstoff auf dem Innenstoff liegt;

dann rundherum stecken, eine Wendeöffnung von ca 8-10 cm im Boden des Innenstoffs lassen und die Stoffe nähfüßchenbreit zusammen nähen. Wendeöffnung natürlich aussparen!
Achtung: Beim Reißverschluss langsam und vorsichtig drüber nähen!



- Damit das Täschli Stand und mehr Tiefe bekommt, werden jetzt die Bodenecken genäht. Dazu wird in allen vier Ecken des Täschleins jeweils die Seite- auf die Bodennaht gesteckt, so dass eine Spitze entsteht: Von der Spitze der Naht (nicht von der Nahtzugabe) werden dazu ca 2,5 bis 3 cm von in Richtung Bodemitte gemessen und eine Linie im rechten Winkel gemalt und abgenäht. Die überstehende Spitze kann nun abgeschnitten oder für mehr Stabilität stehen gelassen werden.



Reißverschluss-Täschli (Schwierigkeitsgrad: mittel)

- Als letzten Schritt wird das Täschli durch die Wendeöffnung gewendet, die Wendeöffnung (mit der Nähmaschine oder mit dem Matratzenstich per Hand) verschlossen, das Futtertäschlein in das Täschli reingesteckt – und selbst benutzt oder an einen lieben Menschen verschenkt!

